



## Rudolf von Stadeck – Ein Minneheld erzählt...

Unterrichtsreihe zu den Fächern Deutsch, Bildnerische Erziehung [Sek 2] und/oder Musikerziehung [Sek 2]

<b>I) Rudolf auf intertextueller Aventure</b>		
<b>1. Texterschließung</b>		
Der mittelalterliche Text wird von den Schüler/innen übersetzt: Entweder über das Wiki (Vorteil: Im Wiki können einzelne Wörter bzw. Themenbereiche zum besseren Verständnis ‚nachgeschlagen‘ werden) oder anhand des mhd. Textblattes, welches im Materialbereich als Download zur Verfügung steht.	PC (Wiki= Textportal) oder Textblatt mit mhd. Text  [Zusätzlich bestünde die Möglichkeit, ein mhd. Wörterbuch für die Übersetzung heranzuziehen; Bsp.: <a href="#">Lexen online</a> )	Partnerarbeit
<b>Anmerkung:</b> Für die Bearbeitung stehen alle drei Minnelieder des Rudolf von Stadeck zur Verfügung. Den Schüler/innen obliegt die Entscheidung, welchen Text sie übersetzen möchten. Dadurch wird bei den Jugendlichen ein Gefühl der Autonomie erzeugt und inhaltliche Variabilität gewährleistet.		
Der Übersetzungsversuch der Schüler/innen wird nun mit der nhd. Übersetzung des Textportals verglichen. Gegebenenfalls können die Jugendlichen an dieser Stelle ihre Produkte überarbeiten.	PC oder Textblatt mit mhd. und nhd. Text	Partnerarbeit
Die Schüler/innen präsentieren ihre (ggf. überarbeiteten) Übersetzungen der gesamten Klasse	-	Plenum
<b>2. Textanalyse</b>		
Das Lied wird formal analysiert: Wie ist das Lied aufgebaut? (Strophen, Verse, Reimschema)	Arbeitsblatt zur Liedanalyse mit den konkreten Aufgabenstellungen  Merkblatt zum Thema Formanalyse	Partnerarbeit
Die Schüler/innen erarbeiten die wichtigsten Themen und Motive des Liedes.		
Die Lernenden skizzieren das im Lied dargestellte Frauenbild anhand konkreter Fragestellungen.		
<b>Anmerkung:</b> Die benötigten Materialien (Arbeitsblatt, Merkblatt) stehen im Materialbereich als Download zur Verfügung.		
Die Schüler/innen präsentieren ihre Ergebnisse. Durch die anschließende Diskussion sollen die	-	Plenum





Differenzen und unterschiedlichen Merkmale der Lieder wie ihre thematisierten Frauenbilder dargestellt werden.		
<b>3. Recherche</b>		
Die Schüler/innen recherchieren im Wiki des Arbeitskoffers zum Thema Minnesang und beantworten die Fragen auf dem Arbeitsblatt	Arbeitsblatt mit Fragen zum Minnesang allgemein, zu den Liedern Rudolfs im Speziellen  PC (Informatikraum)	Partnerarbeit
<b>Anmerkung:</b> Die Fragen bezüglich des Minnesangs lassen sich anhand des Wikis des Arbeitskoffers beantworten. Das Arbeitsblatt steht im Materialbereich als Download zur Verfügung.		
Die Jugendlichen recherchieren im Internet zum Autor Rudolf von Stadeck. Die Ergebnisse werden in einem kurzen Text erschlossen.	Arbeitsblatt mit Fragen zum Autor Rudolf von Stadeck  PC mit Internetzugang	Einzelarbeit
<b>Anmerkung:</b> Diese Sequenz ist als Hausübung vorgesehen. Das Arbeitsblatt steht im Materialbereich als Download zur Verfügung.		
<b>4. Textproduktion</b>		
Die Schüler/innen verfassen ihr eigenes (Minne-)Lied nach dem Vorbild Rudolfs.  Variante 1: Die Lieder sollen bezüglich Aufbau und Struktur mit denen des Minnesängers ident sein (Strophen, Verszahl und Reimschema) und dieselben wichtigen Motive und Themen integrieren.  Variante 2: Rudolf hat ein Sommer-, Frühlings- und Winterlied verfasst, jedoch kein Herbstlied. Die Schüler/innen sollen die fehlende Jahreszeitenmotivik nun in ein Lied ‚einbauen‘ und so ein eigenes Herbstlied nach Rudolfs Vorbild kreieren.	Arbeitsblatt mit konkretem Arbeitsauftrag	Einzelarbeit
<b>Anmerkung:</b> Das Arbeitsblatt enthält beide möglichen Varianten; den Schüler/innen obliegt die Entscheidung (alternativ gibt die Lehrperson die Aufgabenstellung vor). Das Arbeitsblatt befindet sich als Download in der Materialsammlung.		
Die Lernenden stellen ihre Lieder der ganzen Klasse vor.  Variante: POETRY SLAM – Jede/r Schüler/in erhält einen (geheimen) Stimmzettel und darf für	-	Plenum





die vorgetragenen Gedichte der Kolleg/innen Punkte von 1 bis 10 vergeben. Die Lehrperson wertet die Stimmzettel aus und gibt in der nächsten Stunde den/die Gewinner/in bekannt.		
<b>5. Portfolio</b>		
Die Schüler/innen erstellen ein Portfolio mit allen gesammelten Ergebnissen dieser Unterrichtsreihe.	Checkliste	Einzelarbeit
<b>Anmerkung:</b> Die Produktion des Portfolios ist als Hausübung vorgesehen und befindet sich als Download in der Materialsammlung.		
<b>II) Der Minneheld auf den Spuren Picassos – Rudolf goes popular!</b>		
<b>FOTOPROJEKT: Im Fach Bildnerische Erziehung wird auf inhaltlicher Basis der drei Minnelieder Rudolfs ein Foto-Buch erstellt.</b>		
Die Klasse wird in drei homogene Gruppen geteilt. Durch Losung erhält jede Gruppe ein Minnelied des Autors Rudolf von Stadeck. Die Schüler/innen ermitteln bzw. rekapitulieren Stimmungen, Motivik, etc. der einzelnen Strophen.	Textblätter mit mhd. und nhd. Text	Gruppenarbeit
Ideensammlung: Die Gruppe überlegt, wie sie die unterschiedlichen Stimmungen, Motive, etc. bildlich darstellen möchte. Jede Strophe soll 4 Bilder enthalten, welche die thematisierte Stimmung ausdrücken. Erstellung eines kurzen „Drehbuches“ der einzelnen Bilder. Requisiten, Statisten, etc. sollen darin festgehalten werden.	Checkliste des Drehbuches	Gruppenarbeit
<b>Anmerkung:</b> Die Lehrperson sollte die Schüler/innen auf den nötigen impressiven Gehalt der Bilder hinweisen, um die Stimmungen in den Bildern (= Foto) einzufangen. Die Checkliste steht als Download in der Materialsammlung zur Verfügung.		
<b>Fotoshooting:</b> Es wäre sinnvoll, durch Absprache mit der Direktion und dem Lehrerkollegium, einen ganzen Schultag/mehrere Schulstunden geblockt für das Fotoshooting zur Verfügung zu haben.  Die Fotos können auch mit Smartphones geschossen und mit Apps zur Bildbearbeitung von den Schüler/innen gestaltet werden.	Kamera bzw. Fotoapparat, Handykamera (womöglich ist ein Kollege bzw. eine Kollegin ambitionierte/r HobbyfotografIn?)  Bei Bedarf: Requisiten, Kostüme, etc.	Gruppenarbeit, Plenum
Die Ergebnisse können in einem Foto-Buch gesammelt bzw. veröffentlicht werden, wodurch die Schüler/innen ein schönes Andenken erhalten. Das Foto-Buch könnte bspw. am Sommerfest der Schule präsentiert werden.		





<b>Variante: Alternative Bildgestaltung</b>		
Als Alternative zu einem Fotoprojekt sind natürlich auch andere Bildgestaltungen möglich – Zeichnen, Malen, Collagen ...		
<b>III) Rudolf geht unter die Komponisten...</b>		
<b>CD-PROJEKT: Im Fach Musikerziehung werden die Lieder der Schüler/innen vertont.</b>		
Die Schüler/innen lassen ihre lyrischen Produktionen musikalisch aufleben. Den Lernenden obliegt die Entscheidung, welches Musik-Genre sie für diese Umsetzung wählen.  Bsp.: Hip Hop/ Rap: Das Lied wird gerappt bzw. rhythmisch gesprochen und mit einem Beat unterlegt. Alternativ können die Schüler/innen das Lied auch selbst durch Beat Boxen intonieren.	Eigenproduktionen der Schüler/innen  PC (Internetrecherche)	Gruppenarbeit
<b>Anmerkung:</b> Am besten wäre es, die Klasse in 4er-Gruppen einzuteilen. In dieser Erarbeitungsphase sollen die umzusetzenden Lieder ausgewählt, Ideen gesammelt, die Sänger eingeteilt, wie bspw. im Internet nach geeigneter Musik/ Beats, etc. gesucht werden. Es sollten alle Gruppenmitglieder in die Umsetzung integriert werden. Der Erarbeitungsphase folgen Proben.		
Tag der Aufnahme: Sinnvoll wäre es, nach Absprache mit der Direktion und dem Lehrerkollegium, den Aufnahmen einen ganzen Schultag zu widmen. (Fakultativ kann auf einen freien Tag ausgewichen werden.)  Falls das musikalische Equipment der Schule keine Möglichkeit für Aufnahmen dieser Art bietet, kann die Möglichkeit eines Tonstudios in Betracht gezogen werden. In diesem Falle sollte finanzielle Unterstützung beim Schulleiter bzw. bei der Schulleiterin erbeten werden.  Alternativ können die Schüler/innen ihre Lieder auch mit dem Smartphone aufnehmen und mit geeigneten Apps nachbearbeiten.	Eigenproduktionen der Schüler/innen  Aufnahmegerät bzw. Tonstudio  Aufnahmen mit dem Smartphone	Gruppenarbeit
Die musikalischen Eigenproduktionen der Schüler/innen werden gesammelt auf CDs gebrannt, wodurch den Schüler/innen ein schönes Andenken an die Schulzeit erhalten bleibt. Fakultativ bestünde die Möglichkeit, die Lieder bspw. am Schulfest <i>live</i> aufzuführen.		

